



PORSCHE

Porsche Carrera Cup Deutschland, 13. Lauf, Hockenheim/Deutschland

Fünfter Saisonsieg für Michael Ammermüller – Titelkampf weiter spannend

Stuttgart. Der Kampf um die Meisterschaft im Porsche Carrera Cup Deutschland spitzt sich zu: Auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg fuhr Michael Ammermüller (BWT Lechner Racing) am Samstag zu seinem fünften Saisonsieg. Damit konnte der Deutsche den Rückstand auf Spitzenreiter und Porsche-Junior Julien Andlauer (F/BWT Lechner Racing) auf 18,5 Punkte verkürzen. „Mir war klar, dass ich vor Julien Andlauer ins Ziel kommen musste, um meine Titelchancen zu wahren. Es war ein umkämpftes Rennen. Julien war auf der Start-Ziel-Geraden einen Tick schneller als ich und hat viel Druck gemacht“, sagte Ammermüller. Beim 13. Saisonlauf des nationalen Markenpokals im Rahmen des ADAC GT Masters belegten Andlauer sowie Dylan Pereira (L/Lechner Racing Team) in ihren 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup die Plätze zwei und drei.

Das Rennen im Hardtwald war von zahlreichen Duellen auf der Strecke sowie zwei Safety-Car-Phasen geprägt. Den Start gewann Ammermüller von der Pole-Position aus, doch schon in der zweiten Runde musste das Sicherheitsfahrzeug das erste Mal auf die Strecke. Während Andlauer danach eine Überholmöglichkeit suchte, zog Pereira jedoch an ihm vorbei. Nachdem das Rennen kurz darauf erneut unterbrochen war, gelang Andlauer in der zehnten Runde der Konter. Im weiteren Verlauf verkürzte der 20-Jährige den Abstand auf Ammermüller immer mehr und erhöhte den Druck auf seinen Teamkollegen. Doch der Routinier verteidigte sich erfolgreich bis zum Rennende nach 16 Runden. „Im Zweikampf mit Michael Ammermüller ist auf einmal Dylan Pereira an mir vorbeigezogen. Glücklicherweise konnte ich mir den zweiten Platz zurückholen. Am Ende hat Michael sich super verteidigt“, sagte And-

lauer. Die Pokale auf dem Podium erhielt das Duo von Michael Blaufuss, Senior Vice President Air Freight bei Agility, und Karsten Sohns, Geschäftsführer der Porsche Deutschland GmbH.

Sein fünftes Carrera-Cup-Podium in Folge feierte Pereira. „Mein Start war super und ich lag zwischenzeitig auf Platz zwei. Leider bin ich später nicht ideal aus der zweiten Kurve gekommen, wodurch ich die Position leider nicht verteidigen konnte“, sagte der Luxemburger. Jaap van Lagen (NL/Förch Racing) belegte den vierten Platz vor seinem Landsmann Larry ten Voorde (Overdrive Racing by Huber). Porsche-Junior Jaxon Evans (Team Project 1 – JBR) sicherte sich den sechsten Platz. „Mit dem Ergebnis bin ich zufrieden. Es gibt hier nicht so viele Überholmöglichkeiten. Jetzt werde ich mich optimal auf das Rennen am Sonntag vorbereiten, wo ich auf der Pole stehe“, sagte der Neuseeländer. Hinter dem 22-Jährigen erreichten Toni Wolf (D/Car Collection Motorsport) und Henric Skoog (S/Overdrive Racing by Huber) das Ziel. Über den Sieg in der Amateur-Wertung jubelte auf der 4,574 Kilometer langen Strecke Carlos Rivas (L/Black Falcon Team Textar). Das Klassen-Podium komplettierten Georgi Donchev (BG/Huber Racing) und Matthias Jeserich (D/CARTECH Motorsport by Nigrin).

In der Gesamtwertung rangiert Porsche-Junior Andlauer mit 217,5 Zählern weiterhin an der Spitze. Hinter dem Fahrer aus Lyon folgen Ammermüller (199 Punkte) und ten Voorde (165 Punkte). In der Amateur-Klasse belegt Stefan Rehkopf (D/Huber Racing) den ersten Platz mit 217,5 Punkten. Bester Rookie ist Porsche-Junior Evans, der bisher 232 Zähler in seiner Wertung sammeln konnte. Der 14. Saisonlauf des Porsche Carrera Cup Deutschland beginnt am Sonntag um 11:40 Uhr Ortszeit und wird im Live-Stream auf www.porsche.de/carreracup übertragen. Evans startet im nationalen Markenpokal erstmals von der Pole-Position.

Rennergebnis 13. Lauf:

1. Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing)
2. Julien Andlauer (F/BWT Lechner Racing)

3. Dylan Pereira (L/Lechner Racing Team)
4. Jaap van Lagen (NL/Förch Racing)
5. Larry ten Voorde (NL/Overdrive Racing by Huber)
6. Jaxon Evans (NZ/Team Project 1 – JBR)
7. Toni Wolf (D/Car Collection Motorsport)
8. Henric Skoog (S/Overdrive Racing by Huber)
9. Tim Zimmermann (D/Black Falcon)
10. Igor Walilko (PL/Overdrive Racing by Huber)

Punktstände nach 13 von 16 Läufen:

Fahrer-Wertung

1. Julien Andlauer (F/BWT Lechner Racing), 217,5 Punkte
2. Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing), 199 Punkte
3. Larry ten Voorde (NL/Overdrive Racing by Huber), 165 Punkte

*Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de.
Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt*

